

Dorferneuerung Enchenreuth  
AK Tradition/Brauchtum – Dorfgemeinschaft – Kultur

Sitzung am Montag, 02.05.2022, 19 Uhr im Gruppenraum der FFW Enchenreuth

Teilnehmer: Alexander Gareiss, Sabine Haverland, Sebastian Stejskal

## ① Begrüßung

AK-Leiter, Moderator: Sebastian Stejskal

Stellv. AK-Leiter und Schriftführer konnten aus Mangel an TN erneut nicht bestimmt werden.

## ② Einführung

Zur Erinnerung: Ziel des AK-Leiters ist es, die drei Themenpunkte Tradition/Dorfgemeinschaft/Kultur im AK jeweils zu erörtern, Zustand und Bedarf zu ermitteln und die Ergebnisse dann der Öffentlichkeit/ den KollegInnen der anderen AKs zu präsentieren. Erst dann kann m.E.n. die Phase der praktischen Umsetzung beginnen.

Aufgrund des ausbleibenden Rücklaufs der Ideensammlungen, bedauerlicherweise keine weiterführende und ordnende Arbeit in der Zeit seit dem letzten Treffen möglich. Daher der Entschluss, rein auf der Basis der in Kloster Langheim besprochenen und eingeübten Methoden weiterzuarbeiten.

Dazu kurze Erinnerung an Fadenkreuzmethode, um ein Thema/ eine Sachfrage einzukreisen und bestimmte Aussagen zu treffen.

### IST – SOLL – LÖSUNGEN - PROBLEME

Sollten darüber hinaus einzelne Ideen auftauchen, die sich nicht in dieses Schema pressen lassen, werden diese auf jeden Fall gesondert aufgenommen, besprochen und in das vorzustellende Konzept eingebaut.

③ konkrete Anwendung zum Thema „Tradition und Brauchtum“

Ergebnis der Arbeit an Flipchart

<p style="text-align: center;"><b>IST</b></p> <p><b>Feste: FW-Fest, Sportfest, VDK-Gartenfest, Maibaumfest ...</b></p> <p><b>Kirchenkonzerte der Chöre</b></p> <p><b>Kirchl. Veranstaltungen</b></p> <p><b>Bereits weggefallene Traditionen</b></p> <p><b>Wunsch nach Gemeinschaft</b></p> <p><b>Mangel an Mitwirkenden</b></p> <p><b>Mangel an expliziten Angeboten für Kinder und Senioren</b></p>	<p style="text-align: center;"><b>SOLL</b></p> <p><b>Bestehende Veranstaltungen möglichst weiterführen</b></p> <p><b>Prüfen, ob Reaktivierung leistbar und zielführend</b></p> <p><b>Andere Ziele (als nur Feiern) finden, an denen auch „Nichtvereinsaffine“ Interesse finden können</b></p> <p><b>Leute zur aktiven Mitarbeit motivieren</b></p> <p><b>Angebote erweitern</b></p>
<p style="text-align: center;"><b>PROBLEME</b></p> <p><b>Finanzierung unklar</b> <b>Haftungsfragen unklar</b></p> <p><b>Haftungsfragen im Bereich Jugendarbeit müssen geklärt sein</b></p>	<p style="text-align: center;"><b>LÖSUNGEN</b></p> <p><b>Koordination und Zusammenarbeit unter den Vereinen fördern *(S.U.)</b></p> <p><b>Private, nicht vereinsgebundene gemeinschaftl. Initiativen fördern (bspw. Dorfzeitung, alljährl. Müllsammelaktion)</b></p> <p><b>feste Angebote für Kinder und Jugendliche in Zusammenarbeit mit kommunaler Jugendarbeit, Jugendpastoral und v.a. Eltern</b></p>

④ Idee/ Präsentation von André Goller

Die für heute geplante Präsentation des Konzepts zur besseren Koordinierung der Vereinszusammenarbeit muss leider entfallen, da André Goller entschuldigt.

*Vorschlag: AK-interne Präsentation und Erläuterung bei nächster Sitzung, um den Bemühungen einen ansprechenden Rahmen zu bieten.*

⑤ allg. Anmerkung

Aufgrund des Mangels an TeilnehmerInnen im AK sind die o.g. Ergebnisse nur bedingt aussagekräftig und können nur einen sehr kleinen Ausschnitt der allg. Meinung abbilden.

Als weitere Vorgehensweise wird veranschlagt, mittels der Fadenkreuzmethode in den kommenden zwei oder drei Sitzungen (je nach Bedarf) die Themen „Dorfgemeinschaft“ und Kultur einzugrenzen und zu bearbeiten. Die daraus gewonnenen Erkenntnisse sollen dann (mit dem Inhalt des Konzeptes von A. Goller) mit konkreten Handlungsempfehlungen zuerst den anderen AKs vorgestellt werden, dann in einer zu erwartenden Bürgerversammlung öffentlich gemacht werden.

Unter den heute Anwesenden wurde auch der Vorschlag von Nicole Kolb diskutiert, ob die Sitzungsprotokolle des AKs „Trad./Dorfgem./Kult.“ jeweils im Schaukasten am Marktplatz öffentlich gemacht werden sollen. Das Ansinnen wurde abgelehnt. Begründung: zwar garantiert eine Öffentlichmachung der Sitzungsinhalte größtmögliche Transparenz, zum anderen ist jedoch zu befürchten, dass die Präsentation unfertiger Ideen und Formulierungen in der Öffentlichkeit eher zu Irritationen, denn zu Klarheit führen könnten, was den Dorffrieden und rückwirkend die Arbeit des AKs sehr beeinträchtigen könnte. Daher das im Absatz darüber genannte Vorgehen, das allen Anwesenden als das professionellste erscheint.

⑥ **Nächster Termin: Montag, 13.06.2022 um 19 Uhr im Gruppenraum der FW**

Sebastian Stejskal, 12.05.2022